

Informacije wjesnanosty na posedźenju gmejskeje rady Njebjelčicy / Informationen des Bürgermeisters zur Gemeinderatssitzung Nebelschütz am 30.03.2023

Nächste Gemeinderatssitzung

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am **11.05.2023**, 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Konsum Miltitz statt.

Investitionsbedarf der Gemeinde Nebelschütz

Im Rahmen der Ermittlung des Finanzbedarfs kreisangehöriger Gemeinden und Stellungnahme zur Festlegung der Kreisumlage wurde dem Landratsamt Bautzen am 10.03.2023 folgender Investitionsstau/-bedarf gemeldet. Mit der Aufzählung (30 Punkte) soll auf die strukturelle kommunale Unterfinanzierung auch unserer Gemeinde hingewiesen werden. Bedarf besteht für:

- grundhafte und energetische Sanierung des Gemeindezentrums mit angeschlossenem FFW-Gerätehaus, Sportgemeinschaft, Gemeindeverwaltung und Jugendclub
- grundhafte und energetische Sanierung FFW-Gerätehauses in Piskowitz
- Ausbau des ehemaligen LPG-Wiegehäuschens zum Feuerwehrgerätehaus/Depot in Miltitz
- grundhafte und energetische Sanierung des Sportlerheims in Piskowitz sowie des Jugendclubs
- grundhafte und energetische Sanierung des Jugendclubs Wendischbaselitz
- grundhafte und energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Miltitz, sowie des Jugendclubs
- grundhafte und energetische Sanierung des denkmalgeschützten Heldhauses
- Umrüstung von Beleuchtungsanlagen auf moderne LED-Technik (Nebelschütz, Wendischbaselitz, Piskowitz und Dürrwicknitz)
- kompletter Neubau von Beleuchtungsanlagen in Miltitz
- Durchführung weiterer Hochwasserschutzmaßnahmen für die Ortsteile Nebelschütz und Miltitz
- grundlegende Instandsetzungsarbeiten der 2015 eingeweihten Kindertagesstätte (Zaun, Pergola/Überdachungen, Türen, Schalung, Elektroinstallation)
- dringende Sanierung mehrerer Gemeindestraßen
- Sanierung von bereits zusammengefallenen Straßenentwässerungen/Regenwasserkanälen in allen Ortsteilen der Gemeinde
- Investitionen in 3 Fahrzeuge der FFW (2 Fahrzeuge sind ca. 25 Jahre alt, 1 Fahrzeug wird 50) sowie in Bekleidung und Ausrüstung
- grundhafte und energetische Sanierung des kommunalen Bauhofes
- Investitionen in notwendige Ausstattung des gemeindlichen Bauhofes
- steigende Umlage Verwaltungsverband und Kosten für Gemeindebedienstete durch Personalkostensteigerungen

- Kostensteigerungen in allen Bereichen z.B. Energiepreise, Baupreise, Materialpreise, Personalkosten
- Instandsetzung und Erneuerung maroder Spielplätze (Nebelschütz, Wendischbaselitz, Miltitz)
- Investitionen in Kinder-, Sport-, Jugend- und Vereinsarbeit, sowie Wirtschaftsförderung
- Erwerb/Tausch von Grundflächen für Bauwillige und die Erstellung von B-Plänen um die Eigenentwicklung der Gemeinde zu sichern
- personelle Stärkung des kommunalen Bauhofes (von 1 auf mindestens 2 Personen)
- Investitionen in Rad- und Wanderwege
- Investitionen in die Verkehrssicherheit in allen Ortsteilen, Bau zusätzlicher Gehwege und zusätzlicher Beleuchtungsanlagen (auch an Kreis- und Staatsstraßen)
- Sanierung aller Bushaltestellen und weiterer untergeordneter Bauten
- Ausbau von Parkplätzen an der Kindertagesstätte und am Gemeindezentrum
- Erstellung von Brandschutz- und Nutzungskonzepten für kommunale Gebäude
- Digitalisierung und elektronische Ablage aktenplanrelevanter Unterlagen
- Revision und Konsolidierung kommunaler Bauleitplanungen
- Einführung eines hauptamtlichen Bürgermeisters

KITA Nebelschütz - Analyse der PV-Anlage

Im Rahmen der ersten Bürgermeisterinformationen wurde bereits darüber informiert, dass für die KITA Nebelschütz seit mehreren Monaten keine Stromkosten mehr gezahlt und keine PV-Vergütung geflossen sind. Ein Ausgleich der **ausstehenden Rechnungen und Vergütungen** erfolgte 10 bzw. 11/2022 durch die gebundene Firma L. Seit 10/2022 ist wieder keine Einspeisevergütung eingegangen. Die Zahlung wurde durch die Kämmerei angemahnt.

Mit der Ankündigung der Stromerhöhung von 16,9 auf 35 Cent je kwh zum **01.11.2022 erfolgten die Kündigung des Stromliefervertrages** und die Beantragung des Kommuntarifes EnsoStrom (Info in GR-Sitzung vom 03.11.2022). Gleichzeitig wurde SachsenEnergie gebeten, die PV-Anlage vertraglich und wirtschaftlich zu analysieren. Die Auswertung liegt nun vor:

- Bewertung PV-Anlage
 - hoher Anteil Netzeinspeisung/ rel. geringer Eigenverbrauch
 - Anlagengröße nicht optimal
- Kita aktuell in Ersatzversorgung
 - neuer Stromliefervertrag erforderlich
 - Umbau auf SLP-Zähler prüfen
- Direktvermarktung
 - Prüfung ob für Wirtschaftlichkeit vernachlässigbar
 - Prüfung für Netzeinspeisung (Abschaltung?)
- Betrieb und Wirtschaftlichkeit des Stromspeichers nicht ermittelbar

- Optimierung der Anlagenkonfiguration ist zu prüfen

Um von der teuren Ersatzversorgung in den Kommuntarief wechsell zu können, ist ein Umbau der Messtelleneinrichtung schnellstmöglich erforderlich. Die Vorbereitungen hierzu laufen. Der Träger CSB hat zugesagt, uns bei der Lösung dieser Aufgabe unterstützen.

Eine Direktvermarktung des Stroms erfolgt mit dem Zählerumbau nicht mehr (Anlagengröße für SachsenEnergie zu klein) und rechnet sich gemäß Wirtschaftlichkeitsbetrachtung auch nicht. Den Nettoerträgen von ca. 240 € p.a. standen bis zum 31.12.2022 jährlich ca. 1 TEUR für die BgA - Abrechnungen (Betrieb gewerblicher Art) gegenüber. **Die Stromeinspeisung hat in den Jahren stets Geld gekostet, als Geld gebracht.** Die Gemeinde Nebelschütz unterliegt seit Jahresanfang steuerrechtlich der Kleinunternehmerregelung.

KITA Nebelschütz // Stromverbrauch

Insgesamt verbraucht die erst 2015 erbaute KITA im Vergleich zu anderen Einrichtungen viel Strom. Dies wurde der Gemeinde in den letzten Jahren auch mehrfach angezeigt. Nachfolgender Parametervergleich mit zwei anderen KITA's macht dies deutlich:

- KITA Nebelschütz: ca. 13,1 MWh, 75 Kinder, ca. 700 qm Fläche
- Vergleichs-KITA 1: ca. 10,5 MWh, ca. 130 Kinder, ca. 1.000 qm Fläche
- Vergleichs-KITA 2: ca. 10 MWh, ca. 110 Kinder, ca. 700 qm Fläche

Bei den Stromkosten ist zu bemerken, dass keine Belüftungsanlage installiert wurde und mit Gas geheizt wird. Der Träger CSB hat uns bei der Gebäudeanalyse Unterstützung zugesagt.

KITA Nebelschütz // Baumwurzeln drücken Pflaster nach oben

Der im Hof der KITA gepflanzte Baum drückt das Pflaster nach oben. Das führt zu Stolperfallen und eine der Außentüren/Notausgang lässt sich nicht widerstandsfrei öffnen. Gemeinsam mit dem Träger CSB wird an einer Lösung gearbeitet. Ggf. ist der Baum zu beseitigen und das Pflaster neu zu legen. Ein Angebot Beseitigung des alten Baumes, mit einer möglichen Neupflanzung Tupelobaum *nysa sylvatica* (https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzer_Tupelobaum, Hartriegelgewächs, Tiefwurzler, langsam wachsend) und der Neupflasterung liegt i.H.v. ca. 3 TEUR vor.

(Schluss-)Rechnung zum Baugebiet Wendischbaselitz

Die zur Gemeinderatssitzung am 26.01.2023 erwähnte Rechnung vom Planungsbüro B. zum Baugebiet Wendischbaselitz i.H.v. ca. 10 TEUR umfasst alle bisher erbrachten Planungsleistungen. Das Planungsbüro hat hierfür seit dem Jahr 2013 keine Leistungen abgerechnet. Die Rechnung wurde deshalb als sachlich und rechnerisch richtig gezeichnet.

Für das Baugebiet Wendischbaselitz gibt es nach wie vor nicht genügend Bauwillige. 3 Interessenten haben sich für die 6 größten und 3 für die kleinste Baufläche gemeldet. Das

Vorhaben ist derzeit wirtschaftlich nicht realisierbar und deshalb nicht Bestandteil der Haushaltsplanung.

Gewässerkonzept Jauer / Ökokonto / Njebjesa

Wie bereits zur letzten GR-Sitzung erwähnt, fand am 20.02.2023 in Erfahrungsaustausch zwischen Gemeinde, Verwaltungsverband sowie dem Planungsbüro S. statt. Die Planungsfirma hat die bisher erbetenen Zuarbeiten nicht geleistet und mehrere Gesprächsangebote unbeantwortet verstreichen lassen. Im Einzelnen:

- Ökokonto mit Detailinformationen zu allen Ausgleichsmaßnahmen (Soll/Ist-Vergleich)
- Maßnahmenplan zur Gewässerunterhaltung 2. Ordnung Jauer/Piskowitzer Hauptgraben, ...
- Analyse möglicher künftiger Ausgleichsmaßnahmen
- Vertragsgrundlage/-kopie für Aktivitäten der Gemeinde Nebelschütz
- Rahmen für eine mögliche künftige Zusammenarbeit

Grünordnungsplan zum Baugebiet Wendischbaselitz

Das Planungsbüro S. hat ohne Rückfrage mit dem Bürgermeister einen Entwurf zum Grünordnungsplan vorgelegt. Auch wurde mit offenen Gräben (anstelle von Kanälen) und 6 Bauflächen (anstelle von 7 geplant). Es soll hierzu einen Vertrag aus dem Jahr 2020 geben. Das Planungsbüro wurde um die Zuarbeit der Vertragsgrundlage aufgefordert (Videokonferenz am 16.03.2023, E-Mail vom 29.03.2023). Eine Schlussrechnung i.H.v. ca 7 TEUR liegt vor.

Mitteilung offener Verträge

Sollten den Gemeinderäten weitere, vor dem 01.08.2022 geschlossenen Verträge bekannt sein und eine Zahlungsverpflichtung nach sich ziehen können, so wird um eine entsprechende Information an die BM-E-Mail-Adresse gebeten.

Baugebiet Nebelschütz

Dem potentiellen Erschließer CS wurde folgendes Prozedere in Abstimmung mit der Hautverwaltung zum möglichen weiteren Vorgehen vorgeschlagen und besprochen:

- Beschluss Durchführungsvertrag
- Beschluss Erschließungsvereinbarung
- (Aufstellungs-)Beschluss B-Plan

CS möchte sich das Verfahren nochmals anschauen und abschließend entscheiden.

Sollen für das Baugebiet Nebelschütz o.g. Beschlüsse vorbereitet und somit das Verfahren weiter vorangetrieben werden; steht der Gemeinderat noch zu den am 23.09.2021 durchgeführten

Beschlüsse? Mit einem positiven Votum bestünde die Möglichkeit, kostenneutral Bauflächen zu schaffen.

Baumaßnahme: Piskowitz, Zufahrt 565_9 - FFW / Spielplatz / Familie Schuster

Das Höhenprofil wurde mittlerweile erstellt. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro und der Gemeinde wird nach einer Möglichkeit der Oberflächenentwässerung gesucht. Im Anschluss wird das weitere Vorgehen mit allen Beteiligten bis zum Abschluss der Erschließungs-Vereinbarung besprochen und in den Gemeinderat eingebracht.

Nutzungsvereinbarungen für Räumlichkeiten im Gemeindezentrum

Um den bisherigen Arbeitsaufwand für die Gemeindeverwaltung in Grenzen zu halten, Klarheit zu schaffen und Gerechtigkeit gegenüber Vereinen, Jugendclubs und Initiativen in anderen Ortsteilen zu gewährleisten, die Betriebskosten für die genutzten Räumlichkeiten zahlen, werden für jede Raumnutzung im Gemeindezentrum Nebelschütz künftig schriftliche Nutzungsvereinbarungen geschlossen. Mietkostenfrei genutzt werden dürfen der Gemeindesaal, das Vereinszimmer oder das Foyer im 1. OG (Sportplatzseite) unter folgenden Voraussetzungen:

- alle gemäß Vereinsatzung als förderfähig registrierte Vereine, Jugendclubs oder Interessengruppen einschl. der FFW sowie der Gemeinde selbst
- Maßnahmen zur Brauchumpflege sowie Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren der Gemeinde (z.B. Bastelnachmittage, Ostereier verzieren, Babyempfang usw.), Veranstaltungen der Gemeinde

Für Betriebskosten oder Reinigung kann eine Pauschale erhoben werden. Die Räume sind in dem in der Nutzungsvereinbarung bestimmten Zustand zu überlassen. Eine rechtzeitige Voranmeldung wird vorausgesetzt.

Aktuelle wirtschaftliche Lage

Der aktuelle **Liquiditätsbestand** belief sich **zum 27.03.2023** auf **-10.821 EUR**.

Gemeinsames Hexenbrennen Nebelschütz/Wendischbaselitz im Jahr 2023

Der Pächter W hat die Erlaubnis erteilt, dass diesjährige Hexenbrennen auf dem gemeindeeigenem Grundstück Wendischbaselitz 248/20 durchzuführen. Die Position ist auf der Karte eingezeichnet. Als Fläche wurden 15x15m angegeben. Die genutzte Fläche ist in dem Zustand zu verlassen, indem es vorgefunden wurde.

Hexenbrennen in den anderen Ortsteilen

Hexenbrennen in den anderen Ortsteilen finden an den gewohnten Örtlichkeiten statt. Die Genehmigung hierfür wird über die Gemeinde beim Verwaltungsverband beantragt.

Instandsetzung FFW-Fahrzeug Nebelschütz

Die Entlüftungseinrichtung des Fahrzeuges der FFW Nebelschütz muss instand gesetzt werden. Der Auftrag wurde gemäß Kostenangebot i.H.v. ca. 5 TEUR zur Gewährleistung der Einsatzsicherheit am 21.03.2023 ausgelöst. Vielen Dank an die Kameraden für die erfolgreiche Suche nach einer Firma.

Unterstützungszusagen für den Erwerb eines LKW-Führerscheins zum Führen von FFW-Fahrzeugen

In den Ortsfeuerwehren Nebelschütz und Piskowitz fehlen zum Ausrücken im Einsatzfall Kameraden mit der Erlaubnis zum Führen eines LKW's. 2 Kameraden haben sich bereit erklärt, einen LKW-Führerschein auf eigene Kosten zu finanzieren. Den Gesamtaufwand von ca. 5 TEUR je Führerschein unterstützt die Gemeinde mit jeweils 1 TEUR. **Vielen Dank an die beiden FFW-Kameraden für ihre Bereitschaft!** Eine entsprechende Zusage wurde an beide ausgereicht.

Beschädigte Bushaltestellen-Schilder in Wendischbaselitz

Die beschädigten (angebrochenen, abgerissenen) Bushaltestellenschilder in Wendischbaselitz wurden an Regiobus gemeldet.

Piskowitz K9232 - Parkstraße // defekter Wegweiser "Pěskecy / Piskowitz"

Das beschädigte Verkehrszeichen wurde an das Landratsamt gemeldet.

Wechsel Sachbearbeiter für private, gewerbliche und kommunale Bauangelegenheiten im VV

Zur Verbandsversammlung am 21.03.2023 wurde ein Wechsel des Ansprechpartners für private, gewerbliche und kommunale Bauangelegenheiten der Gemeinde Nebelschütz im Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“ mitgeteilt. Ab dem 01.04.2023 steht uns Herr Hubertus Ryćer zur Verfügung.

Weitere Termine

- 01.04.2023 Müllaktionstag / wotpadkowy dzień: In den Ortsteilen der Gemeinde Nebelschütz in Kooperation mit der Naturzentrale Neschwitz / We wjesnych džělach gmejny Njebjelčicy w kooperaciji z přírodnej centralu Njeswačidło
- 05.04.2023 9 Uhr: Vorschulstunde „Was macht die Gemeinde so?“ der KITA in der Gemeindeverwaltung
- 14.-30.04.2023: Urlaub des Bürgermeisters; die Erreichbarkeit ist in dringenden Fällen (Telefon/private E-Mail) gewährleistet.